

Roter Winter

Winterwichteln 2016/2017

Von Tales_

Epilog:

Laut dröhnte die Stimme in seinem Kopf, sein Körper bewegte sich ganz ohne sein Zutun. Sein Geist befand sich umhüllt von dichten Nebeln, trotzdem konnte er alles klar und deutlich sehen. Er spürte das Messer in seiner Hand, fühlte was der Geist mit ihm vorhatte. Angst durchströmte ihn, verzweifelt versuchte er sich zu wehren. Es war zwecklos mit jedem weiteren Tag in diesem Haus, gewann der Geist mehr und mehr Kontrolle über ihn.

Chris wusste wer dieser Geist war, wusste alles. Wie er gestorben war und wann. Immer und immer wieder kam er zu ihm und redete mit ihm und legte ihn unter seinen Bann. Ankämpfen war zwecklos, egal was er tun wollte, er tat immer mehr das genaue Gegenteil.

Er sah sie schon vom weiten, mit dem Rücken zu ihm am Tisch sitzen. Gerne hätte er ihr zugerufen, dass sie davon laufen solle. Aber es ging nicht. Als er direkt hinter ihr stand, nahm sie ihn erst wahr und drehte sich um. Sie lächelte, ein warmes Lächeln. Sie freute sich ihn zu sehen. Versteinert stand er da.

~Tu es, Stich zu~

Innerlich schrie er auf, rief der Stimme zu ihn gehen zu lassen. Seine Lippen bewegten sich keinen Millimeter.

~Töte Sie~

Verzweifelt versuchte Chris sich loszureißen. Panik breitete sich in ihm aus, er wollte das nicht. Das durfte nicht passieren...

~Töte Sie~

„NEIN“

Obwohl der Ruf laut aus seinen Lippen entkam, konnte er nicht verhindern dass sein Arm ruckartig nach vorne stieß. Geschockt schaute er ihr ins Gesicht, konnte nicht glauben was er da sah. Ihr Lächeln verschwand, sie sah ihn mit aufgerissenen Augen an und sackte zu Boden.

Innerlich festgefroren starrte Christopher auf die grausame Szenerie vor seinen Augen. Sein Kopf war wie leergefegt, er sah nur noch ihre leeren Augen. Wie von Geisterhand

ging er von ganz alleine in die Knie. Immer wieder raste das Messer auf sie nieder, fügten ihr mehr Wunden hinzu. Blut spritzte, soviel Rot, seine Lieblingsfarbe.

Dann verschwand der Nebel und er fühlte wie der Bann brach. Doch was blieb noch übrig? Sie war tot.

Ende